



Zufriedene Schützen aus Full-Reuenthal.

Teilnahme des Schiessvereins am 39. Schwyzer Kantonalschützenfest

Gute Ergebnisse in Einsiedeln

FULL-REUENTHAL (ef) – 15 Schützen und eine Schützin des Schiessvereins haben sich am Freitagmorgen vorletzter Woche, ausgerüstet mit Gewehr und allerlei Schiessutensilien ans Schwyzer Kantonalschützenfest aufgemacht.

Chauffiert von *Karl Erne* ging es um 9.30 Uhr los in Richtung Einsiedeln. Je näher man dem Ziel kam, desto trüber wurde das Wetter, und noch vor dem Verlassen der Autobahn A3 in Wollerau setzte Regen ein. Nach eineinhalb Stunden Fahrt wurde das Festzentrum in Einsiedeln erreicht.

Probleme mit dem Mittagessen

Gewehrkontrolle und Mutationen waren schnell erledigt. Dann ging es weiter zum zugeteilten Schiessplatz in Oberiberg. Der Stand mit 6 Scheiben lag etwas ausserhalb des Dorfes, wurde aber dank der guten Signalisation schnell gefunden. Der erste Eindruck vom Schiessstand war schon einmal gut. Alle freuten sich auf das gemeinsame Mittagessen in der Festwirtschaft. Leider wurde daraus nichts. Die Schützenstube war über Mittag vollständig besetzt und an ein Verweilen im Freien war bei dem nassen Wetter nicht zu denken. Ein Schützen-

kamerad der durchführenden Sektion nahm sich der frustrierten Ankömmlinge an und organisierte kurzerhand Sitzplätze in einem Restaurant in Oberiberg. So bestieg man wieder den Bus und fuhr zurück zum Gasthof. Die Zeit wurde allerdings knapp, aber dank der Flexibilität des Chauffeurs traf eine erste Gruppe doch noch rechtzeitig im Schiessstand ein.

Etliche Kranzresultate erzielt

Die Wetterbedingungen und Lichtverhältnisse hätten besser sein können. Trotzdem erzielten die ersten beiden Schiessenden bereits beim ersten Stich ein Kranzresultat. Auch wenn in der Folge nicht jeder Stich ein Kranzresultat ergab, waren am Schluss, mit Ausnahme des einzigen Jungschützen, alle zufrieden. *Gilbert Hügli* als erfolgreichster Schütze erzielte sieben, *Michael Zbinden* und *Martin Weiss* je fünf, drei weitere Schützen vier, fünf Schützen drei, ein Schütze zwei und drei Schützen ein Kranzresultat. 100 Prozent Ausbeute der gelösten Stiche erreichten *Peter Schöni* und *Roger Stefani*. Pechvogel war *Huldrych Egli*. Nach einem missglückten Nachdoppel entschied er sich für einen weiteren Übungskehr und traf prompt einen 100er. Auch bei andern Schützen wurden nicht alle Erwartungen erfüllt. Die Teilnahme und die Pflege der Kameradschaft waren aber bei diesem nicht zur

Vereinsmeisterschaft zählenden Anlass auch wichtiger als das Resultat.

Auszug aus der Rangliste

Sektionsstich

Bruno Binkert	91 Punkte
Gilbert Hügli	90 Punkte
Patrick Erne, Roger Stefani,	
Michael Zbinden	89 Punkte
Markus Frei	88 Punkte
Karl Erne	87 Punkte
Silvia Picariello	85 Punkte
Peter Schöni	84 Punkte
Martin Weiss	82 Punkte
Huldrych Egli	80 Punkte

Militär:

Michael Zbinden, Gilbert Hügli	54 Punkte
--------------------------------	-----------

Auszahlung

Rolf Binkert, Walter Schön	55 Punkte
Peter Schöni	54 Punkte

Serie

Karl Erne	55 Punkte
Gilbert Hügli	54 Punkte

Einsiedeln

Karl Erne	58 Punkte
Bruno Binkert, Michael Zbinden	56 Punkte
Roger Stefani	55 Punkte

Kranzstich

Bruno Binkert, Gilbert Hügli	54 Punkte
------------------------------	-----------

Veteranen

Peter Schöni	445 Punkte
Karl Erne	417 Punkte